

WALKING ME (2009)

URAUFFÜHRUNG KASERNE BASEL

LIVE MUSIK JANIV & ERES RON GOLDFINGER BROTHERS

MIR COMPAGNIE BASEL

Tanztechnik urban dance Zeitgenössisch

ORIGINALE BESETZUNG

Konzept & Idee Béatrice Goetz & Cornelia Koch / Choreografie Béatrice Goetz / Tanz Viet Dang, Olivia Marinoni, Björn Meier alias "Buz", Petra Rusch, Sabina Rupp, Marco Volta / Bühne, Kostüme Cornelia Koch / Licht Michel Güntert, Allesmachbar / Assistenz Stefanie Knobel / Live Visuals Matthias Lenz alias «OPTIGGER»



Foto : Walking me - MIR Compagnie 2009 © Ismael Lorenzo

CHOREOGRAFIN BÉATRICE GOETZ BASEL

Choreografin und Tänzerin. Sie war u.a. Tänzerin in der MAJA LEX Gruppe und im Tanz Ensemble Cathy Sharp. 2002 hat sie die MIR Compagnie gegründet. Seit 1999 ist sie freischaffende Mitarbeiterin am Theater Basel, leitete zahlreiche Theater- und Tanzprojekte. 2015 erhielt sie für *bits C 128Hz* den Schweizerischen Tanzpreis für „Aktuelles Tanzschaffen“. Seit 2018 ist sie Mitglied der Eidgenössischen Jury für Tanz und seit 2020 Vorsitzende im Fachbereich Theater und Tanz des Aargauer Kuratoriums.

TANZWERK WALKING ME

Beziehungen bewegen uns, und was uns bewegt gestaltet unsere Beziehungen neu. Unter diesem Leitsatz entwickelt die MIR Compagnie seit dem Jahr 2002 Tanzproduktionen. Die Kompanie setzt sich aus Tänzer*innen, die Urbane und Zeitgenössische Tanzsprachen beherrschen zusammen. Dabei steht der Name ‚Motion in Relation‘ (MIR), für die

kulturerbe, tanz! patrimoine, danse ! heritage, dance! 2019-2023

Verbindung in der Bewegung eines heterogenen Tanzensembles, in dem verschiedene Stile neu kombiniert, einander gegenübergestellt und so zu einer eigenen Tanzsprache verbunden werden. *Walking me* handelt von der Bereitschaft, sich ständig zu bewerten und bewerten zu lassen und der Sehnsucht nach Gemeinsamkeit, ehrlichem Lachen und Lebenslust.

RE-INTERPRETATION MIT DER TANZGRUPPE SOSTA TANZ LEUK

COACH BÉATRICE GOETZ

ASSISTENZ BUZ MEIER MARCO VOLTA CHANTAL SIEBER

PROJEKTLEITUNG JANA DAHMEN

TANZ (22-32 Jahre)

Desirée Abgottspon, Eline De Puydt, Jana Dahmen, Sonja Metzenbauer, Sarah Schnyder, Janina Ziegler.



Foto : *walking me* - Sosta Tanz @ Sabine Burger
2. Ausgabe Festival *kulturerbe, tanz!* Dampfzentrale Bern

In einer Zeit des Jugendwahns und des Sich-ständig-Neuerfindens, in einer Zeit, in der man überrollt wird von visuellen Eindrücken und der schnelle Erfolg so hoch gejubelt wird, ist es nicht einfach, sich diesen neuen Normen zu entziehen. „In the future everyone will be famous for fifteen minutes“, so der berühmterbühmte Satz von Andy Warhol. Was sind wir bereit zu tun für fünfzehn Minuten Rampenlicht? Wie hoch liegt der Preis? Lässt der Berühmtheitswahn überhaupt noch tiefere Beziehungen zu oder sind uns diese paar Minuten Fame so wichtig, dass wir alles dafür geben würden? *Walking me* trägt Schicht um Schicht ab von der Seelenschminke, die man sich über die Jahre zugelegt hat, um das Innerste offen zulegen: Die Sehnsucht nach Gemeinsamkeit, ehrlichem Lachen, Lebenslust, die Angst vor dem Tod.

TANZGRUPPE

Der Verein «Tanzatelier Leuk» führt seit 20 Jahren das Tanzzentrum Sosta, ein Begegnungsort für Jung und Alt, für Laien und professionelle Tanzschaffende. Tanzförderung ist dem Verein wichtig. Das Projekt bietet dem Verein die Möglichkeit, Tanzförderung zu leben. Motivierte Tänzer*innen des Tanzentrums Sosta nehmen die einmalige Chance wahr, hier im Oberwallis mit der international anerkannten Choreografin, Béatrice Goetz aus Basel das Tanzstück «Walking me» neu zu re-interpretieren und am Festival zu zeigen.

Texte : Béatrice Goetz und Maria Grand



Foto : Sosta Tanz - Proben Leuk 2022 @ Béatrice Goetz

Links : www.mircompagnie.ch / www.sostatanz.ch

Link zur originalen Vollaufnahme : Anfrage mit Begründung an admin@kulturerbetanz.ch

Link zur [Aufnahme](#) April 2022 Theater La Poste Visp